

Dem Goppoldt, Maurer, welcher im alten
Preuhauß ein Fenster auf die Khiell
eingebrochen vnd wider ain Weükh
vndermauerth, zalt 9 Taglohn *per* 12 kr.,
thuet
1 fl. 5 ß 18 d.

Dise vnd vorgehende Wochen den Andren
Thanner, Zimerman, sambt 2 seiner Ge-
sellen, von etlichen neuen Gänntern auf
zweyen Seitten in denn Malzdennen, deme man
Sommers Zeiten auch für ainen Pierkeller ge-
braucht, außzehauen vnnnd zelegen,
20 Tag *per* 12 kr., thuet
4 fl.

Dem Pruckhpaur von hier langen Holzen zu
den Gänntern herein zefiehren, alß vom
Ainwaldt, yedem 3 Orth, thuet
3 fl.

folj 16 fl. 1 ß 1 d. 1 hl.

[fol. 137r]

Item Andreen Schirmpeckhen, Zinngiesser alhier,
von etlichen Gussen an den Pleyen Rohren,
dardurch das Wasser vom Prun Khar auf
die beiden Pfannen getriben wirdet, weilen
sie schadhafft gewest vnd gerunnen, zuuerrichten
für Pley, Koll, Miehe vnnnd Arbeit,
laut seiner Zetl *N^o. 7*
4 fl.

Seinem Gesellen Drinckgeld 1 ß 5 d.

Den 28. Juli dem Ambrosy Aman von Essing,
so 51 Verchen Läden zu den drey neuen Weickhen
von der Segmüll aldorth auf 2 Schöffen alhier
gefiert, Schöffmuth vnd Treiberlohn bezalt
4 fl. 3 ß 15 d.

Mehr von disen Läden abzelehrn vnd außm Schöf
zetragen bezalt
1 ß 26 d.